



Öffentliche Sitzung Januar 2010

Traktanden:

- 1) ÖV-Anschluss für die äussere Zollikerstrasse
- 2) Heimplatz/Pfauen (Vorschlag der Grünliberalen Partei)

Mitteilungen:

A) Veloführung während der Baustelle Opernhausparking im Bereich Tramhaltestelle Opernhaus/NZZ. Info v. Herr Sutter DAV (Polizei): Die Velos wurden wirklich vergessen. Es gibt im Moment keine legale Route vom Stadelhoferplatz zur Dufourstrasse!!

B) Umbauprojekt Utoquai und Bellerivestrasse. Der Bericht zu den nicht berücksichtigten Einwendungen liegt im Tiefbauamt bis zum 10. Februar auf. Es gab keine Einwendungen vom QV. Baubeginn vermutlich 2014.

Traktanden

ÖV-Verbindung äussere Zollikerstrasse (s. Prot. Vom 2.11.09).

A.H. hatte diverse erfolglose Kontakte mit VBZ. Probleme bestehen wegen der steilen Querstrassen als einzige Fussverbindung zu den nächsten, weit entfernten, ÖV-Verbindungen (Bus 77 bzw. Zolliker-Bus). Die Wege sind lang, beschwerlich und im Winter gefährlich. Die distanzmässig nächste Haltestelle liegt auf Zolliker Boden, also ausserhalb des städtischen Tarifgebietes. Es gibt einige gebrechliche Anwohner für welche diese Distanzen nicht weiter zumutbar sind.

Die wiederholten Vorstösse wurden mit Kostenargumenten abgelehnt. Wir sind der Ansicht, dass von der VBZ/dem Verkehrsverbund eine Lösung gefunden werden muss. Beschluss, mit neuem Schreiben auf die negative Antwort der VBZ zu reagieren, deren Widersprüche aufzuzeigen und eine Begehung der Wege zu den Haltestellen zu fordern.

Parallel dazu soll eine Vorstoss im Gemeinderat die Frage der Erschliessung durch den ÖV im ganzen äusseren Quartier und in den angrenzenden Quartieren von Zollikon aufnehmen.

Heimplatz/Pfauen

Ein Vorstoss der Grünliberalen Partei, im Zuge der Erstellung der Kunsthäuserweiterung, mit ausgearbeitetem Vorschlag/ Planvorlage hinsichtlich neuer Verkehrsführung im Gebiet des ganzen Heimplatzes, scheint auch uns überlegenswert. Da der Kreis 8 vom intensiven Verkehr aus und nach dem Raum Heimplatz mitbetroffen ist, wäre grundsätzlich eine Zusammenarbeit mit den dafür Verantwortlichen erstrebenswert.

Nächste (immer öffentliche) Sitzung:

Montag 1. März 2010 im GZ

GH.